

# RAIN BIRD TYPENREIHE DIALOG

## FUNKTIONEN

### I - WAHL DER LANDESSPRACHE

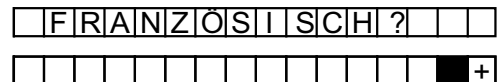
Wenn Sie Ihr Steuergerät das erste Mal anschließen, oder wenn Ihr Programm aufgrund eines längeren Stromausfalls gelöscht wurde (Netzanschluß und Batterie), fragt Sie das DIALOG nach der Sprache, in der Sie die Mitteilungen auf der zweizeiligen Anzeige erhalten möchten.

Es erscheinen nacheinander im 5-Sekunden-Abstand folgende Sprachen:

FRANCAIS ? ■ +  
ESPANOL ? ■ +  
DEUTSCH ? ■ +  
ITALIANO ? ■ +  
ENGLISH ? ■ +



Darunter ist das schwarze Viereck mit dem +, d.h., drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden die + Taste bei der gewünschten Sprache. Wenn Sie nicht schnell genug drücken, wird die nächste Sprache vorgeschlagen und Sie müssen warten, bis Ihre Sprache wieder erscheint.




Wenn Sie sich in der Sprache geirrt haben, schalten Sie den Strom und den Akku aus und das ganze fängt wieder von vorn an.

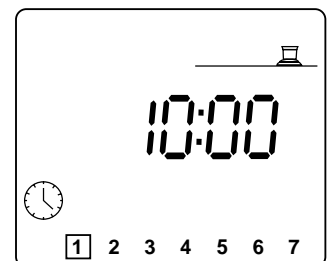
**ACHTUNG** : Wenn Sie keine Sprache gewählt haben, können Sie nicht programmieren, es erscheinen dann keine Mitteilungen auf der Anzeige. Nachdem das Steuergerät eingeschaltet und innerhalb von 5 Minuten keine Sprache gewählt wird, arbeitet das DIALOG in englischer Sprache. Dies stellt sicher, daß bei Stromausfall und leerer Batterie das Schutzprogramm bei Wiedereinsetzen des Stroms in Kraft tritt.

### II - EINSTELLUNG VON UHRZEIT UND KALENDER



#### DIE BLAUEN TASTEN

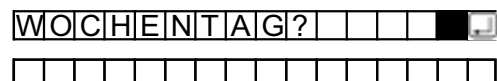
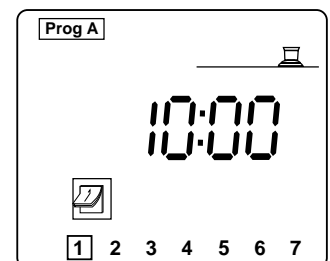
##### 1 - Uhr : Einstellen der Uhrzeit

Drücken Sie auf die Taste mit der Uhr , die nebenstehende Anzeige erscheint. Mit den Tasten **+ / ON** und **- / OFF** können Sie die Uhr einstellen. Mit der Taste **+ / ON** geht die Zeit vorwärts und mit der Taste **- / OFF** rückwärts. Durch längeres Drücken auf die Taste, d.h. mehr als 2 Sekunden lang, geht die Zeit schnell vorwärts oder rückwärts. Die 2 blinkenden Punkte zwischen Stunden und Minuten bedeuten, daß die Uhrzeit angezeigt wird.



##### 2. Kalender: Einstellen des Wochentags


Drücken Sie auf die Taste mit dem Kalender . Drücken Sie die graue Taste mit dem Pfeil  um den Cursor auf die 7 Tage der Woche zu bringen (von 1 bis 7 numeriert). Setzen Sie den Cursor auf den Wochentag, an dem Sie sich gerade befinden, z.B. heute ist Montag, also setzen Sie den Cursor auf 1 (Montag = 1, Dienstag = 2 ).





### III - ZUM PROGRAMMIEREN DER STATIONEN

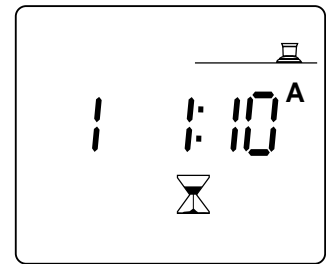
#### DIE LILA TASTEN

##### 1 - Sanduhr : Einstellung der Berechnungsdauer pro Station

Drücken Sie auf die Taste mit der Sanduhr  und die nebenstehende Anzeige erscheint.

Die Einstellung der Berechnungsdauer für eine Station erfolgt mit den Tasten **+ / ON** und **- / OFF** in Schritten von 1 Minute bis 12 Stunden. Wenn Sie die Tasten gedrückt halten, läuft die Zeit schnell vor oder zurück. Jede Station muß einem Programm zugeordnet sein; dazu drücken Sie nach jeder Einstellung der Berechnungsdauer die Taste  (lila), bis das gewünschte Programm erscheint.




Um zur nächsten Station zu kommen, drücken Sie die graue Taste mit dem Pfeil . Die Nummer der Station wird links angezeigt, das Programm rechts (wenn nichts anderes angegeben, ist es **A**).

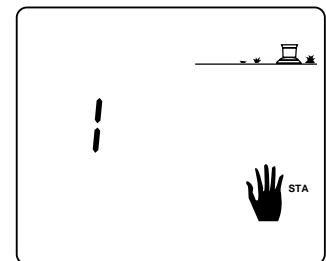


Hinweise

B	E	R	E	G	N	U	N	G	S	D	A	U	E	R	
A	B														

##### 2 - Manueller Start einer Station

Drücken Sie die Taste , bis die nebenstehende Anzeige erscheint. Die Station wird links angezeigt (im Beispiel Station 1). Um auf Station 2 zu kommen, drücken Sie die graue Taste mit dem Pfeil . Um einen Start in der gewünschten Station manuell zu starten, drücken Sie die Taste **+ / ON**. Die nun laufende Berechnung wird durch den blinkenden Wasserstrahl (siehe Abb. unten) angezeigt. Die Berechnungsdauer erscheint auf der Anzeige und wird minutenweise abgezählt. Wenn Sie die Berechnung stoppen möchten, drücken Sie die Taste **- / OFF** in der ersten Minute. Nach einer Minute müssen Sie die Taste  **HAND STA** drücken und dann **- / OFF**.

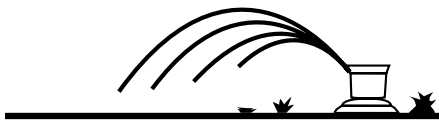


Hinweise

S	T	A	T	I	O	N		M	A	N	U	E	L	L	

Beim Start:

S	T	A	T	I	O	N		M	A	N	U	E	L	L	



### IV - ZUR DEFINITION DER PROGRAMME:

#### DIE ROSA TASTEN

##### Die programme

Das DIALOG verfügt über 3 Programme: **A**, **B** und **C**. Sie können für jedes dieser Programme, falls erforderlich, eine Programmierung vornehmen, d.h. Sie müssen für jedes Programm die Startzeiten und die Berechnungstage festlegen.




Durch diese 3 Programme ist es möglich, den Wasserverbrauch abhängig von der Berechnungsdichte der Regner, ihres Standortes und der Bodenbeschaffenheit jeder zu beregnenden Fläche zu optimieren.

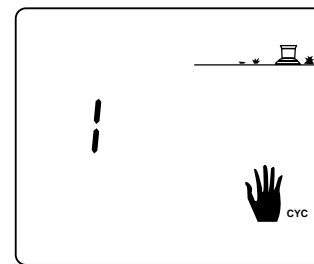
##### Überschneidungen:

Da das Steuergerät die Beregnung nacheinanderfolgend ausführt (nur eine Station zur Zeit), ist darauf zu achten, daß sich keine Überschneidungen in den Zyklen ergeben. Falls es doch zu Überschneidungen beim Programmieren gekommen ist, zeigt das DIALOG diese in der Funktion TEST an. Im Falle einer Überschneidung, d.h., wenn der erste Beregnungsvorgang noch nicht beendet ist und der zweite starten sollte, speichert das Steuergerät den zweiten und beendet den laufenden Zyklus. Danach führt das Steuergerät den gespeicherten Start aus. Es kann nur ein Start auf einmal gespeichert werden.



### 3 - Manueller Start eines Zyklus.

Ein Zyklus ist die Zusammenfassung aller Stationen eines Programms. Drücken Sie auf die Taste , bis die nebenstehende Anzeige erscheint. Drücken Sie die Taste  (rosa), um das Programm zu wählen, das Sie starten möchten. Drücken Sie die Taste **+ / ON**. Der blinkende Wasserstrahl zeigt an, daß eine Beregnung stattfindet. Station 1 wird angezeigt. Die Beregnungsdauer erscheint auf der Anzeige und wird minutenweise abgezählt. So sehen Sie, wie lange die Beregnung auf dieser Station noch dauert. Danach kommt die Station 2 usw., bis zur letzten Station, für die eine Beregnungsdauer eingegeben wurde. Wenn Sie die Beregnung stoppen wollen, drücken Sie die Taste **- / OFF** in der ersten Minute. Nach einer Minute müssen Sie erst die Taste  drücken und dann **- / OFF**. Das Steuergerät geht dann automatisch auf die Uhrzeit.





Hinweise

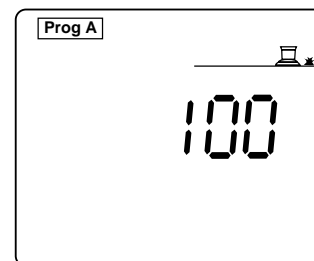
MANUELLER ZYKLUS  
 PROGRAMM? ABC  
 ZYKLUSBEGINN  
 VON STATION NR

ZYKLUS LÄUFT

**ACHTUNG:** Wenn der Regner in der Position **OFF (AUS)** ist (siehe Kap. zu Beregnungsstopp), ist kein manueller Beregnungsstart möglich, auch wenn der Wasserstrahl auf der LCD Anzeige blinkt.

### 4 - Funktion Wasserbudget

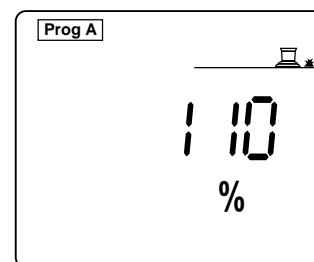
Im Frühling oder im Herbst ist der Wasserbedarf geringer als im Sommer, es kann der Wasserverbrauch jeder Station verringert werden. Mit der Funktion Wasserbudget können Sie die Beregnungsdauer eines Programms variieren, ohne Ihre Programmierung zu verändern. Diese Taste gilt für alle Stationen, die einem Programm (**A, B** oder **C**) zugeordnet sind. Drücken Sie die Taste , bis nebenstehende Anzeige erscheint. Nun wählen Sie das Programm, das Sie variieren möchten, mit der Taste  (rosa). Die Erhöhung des Wasserbudget erfolgt mit der Taste **+ / ON**, verringert wird es mit der Taste **- / OFF** in Schritten von 10 %. Die Ausgangszahl ist 100 %. Zu Ihrer Übersicht zeigt die LCD Anzeige immer die % für Programm **A, B** und **C** (%A, %B, %C) an, wenn das Wasserbudget von 100 abweicht.



Hinweise

WASSERBUDGET  
 PROGRAMM? ABC  
 ERHÖHEN ? +  
 VERRINGERN ? -

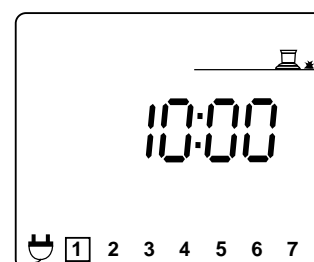
**Achtung :** die Beregnungsdauer der manuell gestarteten Stationen wird durch das Wasserbudget nicht variiert.



## V - ALARMFUNKTIONEN

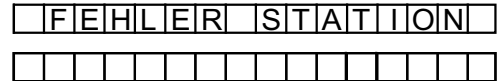
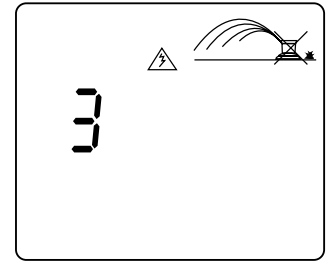
### 1 - Stromversorgung (Symbol Steckdose)

Wenn Ihr Steuergerät nicht angeschlossen oder die Stromversorgung unterbrochen ist, sehen Sie eine blinkende Steckdose auf der Anzeige (siehe nebenstehendes Bild). Wenn wieder Strom vorhanden ist, geht das Symbol Steckdose weg.

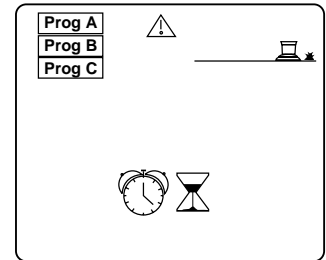


## 2 - Defekte Station / Kurzschluß

Im Falle eines Kurzschlusses oder bei überhöhtem Stromverbrauch (mehr als 4 Magnetventile pro Station) erscheint nebenstehende Anzeige. Das Steuergerät DIALOG verfügt über einen automatischen Unterbrecher; das Symbol STROMDREIECK zeigt an, auf welcher Station sich ein Kurzschluß ereignet hat. Das betreffende Elektromagnetventil muß repariert werden. Die Beregnung auf den anderen Stationen wird fortgesetzt. Ein Kurzschluß am Anschluß «Pompe» unterbricht alle Stationen. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken, geht die Anzeige weg.



**Achtung** Im Falle eines mehrfachen Kurzschlusses zeigt das Steuergerät die erste defekte Station zuerst an, dann die anderen.



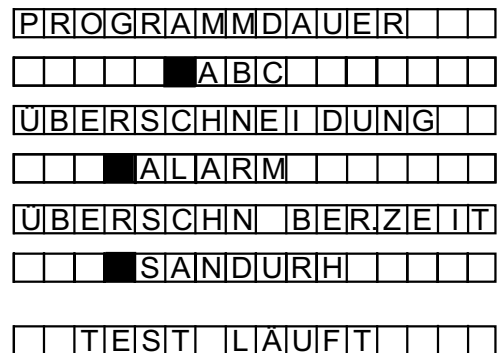
## VI - TEST IHRER PROGRAMME

Mit dieser Funktion können Sie nachprüfen, ob Ihnen kein Fehler bei der Programmierung der Startzeiten jedes Programms (z.B. Überschneidungen zwischen 2 Programmen) unterlaufen ist.



Drücken Sie die Taste , bis nebenstehende Anzeige erscheint. Alles auf der Anzeige blinkt.

Von hier an sind 3 TEST-Durchläufe möglich.

Hinweise



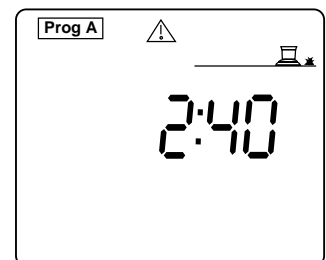
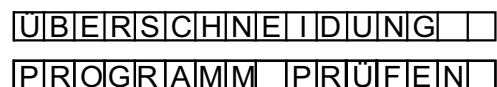
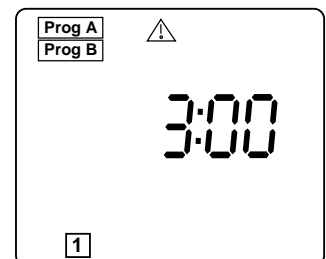
### 1 - Test Programmüberschneidungen

Nachdem Sie die Taste  gedrückt haben, drücken Sie die Taste  mit dem Wecker und das DIALOG sucht nach Programmüberschneidungen. Wenn es eine Überschneidung der Programme gibt, erscheint nebenstehende Anzeige (a). Das Steuergerät sagt Ihnen, welche Programme sich überschneiden, die Uhrzeit und den Tag.




Wenn es mehrere Überschneidungen gibt, werden sie in chronologischer Reihenfolge aufgezeigt. Wir empfehlen Ihnen, den Test so lange zu wiederholen, bis keine Überschneidungen mehr aufgezeigt werden.

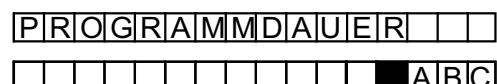
**Beachte:** Das TEST -Programm kann eine oder mehrere Minuten dauern. In dieser Zeit sind alle Tasten blockiert.

Wenn das Steuergerät keine Überschneidung gefunden hat, geht die Anzeige automatisch auf die Uhrzeit zurück.






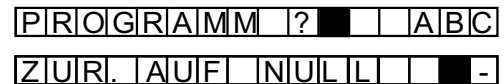
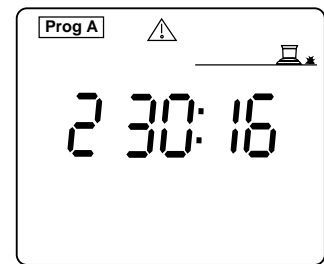
### 2 - Test Programmdauer

Mit diesem Test können Sie die Gesamtberechnungsdauer für jedes Programm herausfinden und dies bei der Programmierung der Startzeiten für jedes Programm berücksichtigen. Drücken Sie die Taste , dann  (rosa). Die nebenstehende Anzeige erscheint. Um zum nächsten Programm zu kommen, drücken Sie die rosa Taste .



### 3 - Test der effektiv ausgeführten Berechnungsdauer der Programme

Wenn Sie wissen möchten, wie lange in jedem Programm geregnet wurde, drücken Sie die Taste  und dann die Taste  mit der Sanduhr. Die nebenstehende Anzeige erscheint. Mit der Taste  (rosa) kommen Sie von einem Programm zum anderen. Zum Beenden dieses Tests drücken Sie die Taste **-/OFF**.



## VII - ANDERE FUNKTIONEN

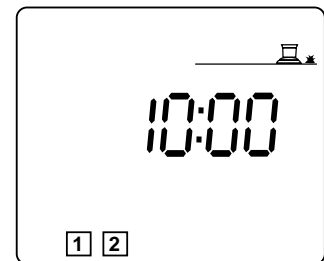
### 1 - Variable Berechnungszyklen (2, 3 oder 5 Tage)

Wenn Sie die Frontplatte hochklappen, finden Sie auf der Rückseite ganz unten 3 kleine weiße Schalter, mit denen Sie den 7-Tage Kalender nach Ihrem Bedarf modifizieren und einen eigenen Berechnungsrythmus finden können. Sie können z. B. einen von zwei Tagen berechnen oder vier von fünf Tagen, was Sie bei einem 7-Tage Kalender nicht können.

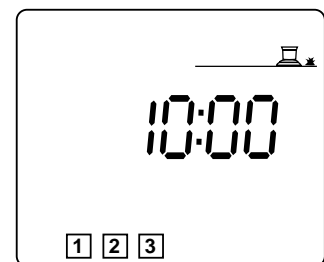
Der eingestellte Kalender ist die Basis für Ihre gesamte Programmierung. Sie haben 4 Möglichkeiten:

**n°1.** Der Berechnungszyklus ist werkseitig auf 7 Tage eingestellt. Normalerweise verändert man diesen nicht.

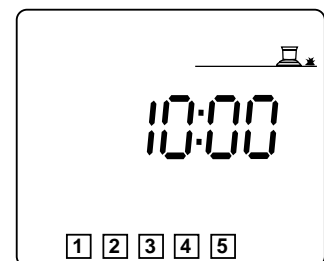
**n°2. 2-Tage-Zyklus.** Schieben Sie den ersten Schalter hoch, das nebenstehende Bild erscheint. Sie können einen von zwei Tagen berechnen.



**n°3. 3-Tage-Zyklus.** Schieben Sie nur den zweiten Schalter hoch, das nebenstehende Bild erscheint. Sie können z. B. einen von drei Tagen berechnen.



**n°4. 5-Tage-Zyklus.** Schieben Sie nur den dritten Schalter hoch, das nebenstehende Bild erscheint.



### 2 - Berechnung EIN/AUS: die Taste ON/OFF

Mit der Taste **ON/OFF** können Sie die Berechnung ausstellen oder wieder anstellen; dies ist in dringenden Fällen oder bei Regen sehr hilfreich. Geliefert wird das Steuergerät in der Position **ON** (EIN) und führt die von Ihnen programmierte Berechnung durch. Sie können die Berechnung unterbrechen, ohne die Programmierung zu verändern, indem Sie die Taste **ON/OFF** drücken. Nebenstehende Anzeige mit dem durchkreuzten Regner erscheint. Es kann keine Berechnung ausgeführt werden, auch nicht manuell. Um die Berechnung von neuem zu gestatten, drücken Sie die Taste **ON/OFF**.

